

Amtsblatt

Gemeinde
GUTENZELL-HÜRBEL



61. Jahrgang

Freitag, 10. Juni 2022

Nummer 23

Amtliche Bekanntmachungen

Rathaus geschlossen

Das Rathaus hat am Freitag, 17.06.2022 geschlossen.
Ihre Gemeindeverwaltung

Zweckverband Gruppenwasserversorgung Gutenzell

Die Verbandsversammlung hat in ihrer öffentlichen Sitzung am 20.10.2021 den Jahresabschluss 2019 festgestellt.

Der Beschluss wird hiermit gem. § 95 Abs. 3 GemO ortsüblich bekannt gemacht. Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass der Jahresabschluss 2019 von Montag, 13.06.2022 bis Freitag, 24.06.2022 – je einschließlich – auf dem Rathaus Gutenzell, Kirchberger Straße 8, öffentlich ausliegt.

Gemäß den §§ 6, 7 und 8 der Verbandssatzung des Zweckverbandes Gruppenwasserversorgung Gutenzell vom 09.11.1998 i.V.m. dem § 16 des Eigenbetriebsgesetzes vom 07.12.1992 (GBL S. 776) und den §§ 18 bis 20 des GKZ i.d.F. vom 29.06.1983 hat die Verbandsversammlung den Jahresabschluss wie folgt festgestellt:

1.1	Bilanzsumme	371.981,07 €
1.1.1	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	das Anlagevermögen	114.495,58 €
	das Umlaufvermögen	257.485,49 €
1.1.2	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	das Stammkapital	184.490,86 €
	Kapitalzuschüsse	
	aus öffentlichen Mitteln	155.944,02 €
	die Rückstellungen	0,00 €
	die Verbindlichkeiten	31.546,19 €
2.1	Jahresgewinn	0,00 €
2.2	Summe der Erträge	110.208,77 €
2.3	Summe der Aufwendungen	110.208,77 €

Der Zweckverband erstrebt gem. § 2 Ziff. 2.3 der Verbandsatzung keinen Gewinn.

Gutenzell-Hürbel, 10.06.2022

gez.

Wieland

Verbandsvorsitzende

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund des kommenden Feiertages wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung: 17.06.2022

Redaktionsschluss: 12.06.2022, 23:45 Uhr

Wir bitten um Beachtung
und wünschen Ihnen schöne Feiertage.

Der Verlag



Fundbüro

In Gutenzell wurde eine **Brille und ein Kinderroller** (siehe Bild) gefunden.

Der Besitzer kann sich zu den Öffnungszeiten bei der Gemeindeverwaltung Gutenzell-Hürbel melden.

Öffnungszeiten der Rathäuser

Rathaus Gutenzell:

- Montag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Dienstag: geschlossen
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Freitag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Geschäftsstelle Hürbel:

- Montag: geschlossen
- Dienstag: 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
- Mittwoch: geschlossen
- Donnerstag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
- Freitag: geschlossen

Sprechzeiten der Bürgermeisterin

Di: 16:00 – 18:00 Uhr in Hürbel

und in Gutenzell zu den oben angegebenen Öffnungszeiten. Frau Bürgermeisterin Wieland ist an diesen Terminen grundsätzlich anwesend, kann jedoch durch andere Termine ver-



hindert sein. Bei dringenden Angelegenheiten wäre eine Terminvereinbarung empfehlenswert.
Termine nach Vereinbarung sind jederzeit möglich.

Gemeindekontakte

Frau Wieland
Bürgermeisterin
Telefon: (07352) 9235-15
E-Mail: wieland@gutenzell-huerbel.de

Frau Denzel
Hauptamt, Standesamt, Bauangelegenheiten
Telefon: (07352) 9235-13
E-Mail: denzel@gutenzell-huerbel.de

Frau Ali-Rezai
Bürgerbüro, Wasser- und Abwassergebühren
Telefon: (07352) 9235-14
E-Mail: ali-rezai@gutenzell-huerbel.de

Herr Jerg
Kämmerei
Telefon: (07352) 9235-12
E-Mail: jerg@gutenzell-huerbel.de

Frau Störkle
Kasse, Steuerveranlagungen
Telefon: (07352) 9235-11
E-Mail: stoerkle@gutenzell-huerbel.de

Herr Glaser, Herr Miller
Bauhof
Telefon: (0172) 7313147
E-Mail: bauhof-gutenzell-huerbel@gmx.de

Abfallentsorgung

Nächste Müllabfuhr:
Montag, den 13.06.2022

Nächste Leerung der Papiertonne:
Freitag, den 24.06.2022

Nächste Abfuhr gelber Sack:
Montag, den 27.06.2022

Mülltonne nicht geleert? – Was tun?
In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Bereitschaftsdienst

Für Notfälle

Feuerwehr/ Rettungsdienst oder Notarzt 112 oder 19222
Polizei 110
Krankentransporte (07351) 19222

Arzt

Bitte beachten Sie, dass die ärztlichen Bereitschaftsdienste von der Kassenärztlichen Vereinigung organisiert und im Krankenhaus Biberach (Sana Kliniken, Marie-Curie-Straße 4, 88400 Biberach) durchgeführt werden.

Allgemeiner Notfalldienst:

Tel. 116 117
(zentrale Rufnummer des ärztlichen Bereitschaftsdienstes)
Öffnungszeiten der Notfallpraxis:
Samstag, Sonn- und Feiertag von 8:00-22:00 Uhr.
Kreisklinik Biberach, Marie-Curie-Straße 4 in 88400 Biberach an der Riß

Achtung: Ab sofort werden alle ärztlichen Bereitschaftsdienste über die Telefonnummer 116 117 vermittelt.

Dazu gehören:

Kinderärztlicher Notdienst
Augenärztlicher Notdienst

Bestattungen

Bestattungsinstitut Christian Streidt GmbH, Illertissen
Telefonnummer: (07303) 3303

Apothekennotdienst

dienstbereit rund um die Uhr-Dienstwechsel 8.30 Uhr

Freitag, 10.06.2022 bis Donnerstag, 16.06.2022

10.06.2022 Apotheke im Umlachtal
11.06.2022 Sonnen-Apotheke Biberach
12.06.2022 Schloss-Apotheke Warthausen
13.06.2022 Fünf-Linden-Apotheke
14.06.2022 Kloster-Apotheke Ochsenhausen
15.06.2022 Stadt-Apotheke Biberach
16.06.2022 Apotheke Waniek Ummendorf

Wochenenddienst der Sozialstation

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.
Bereich Ochsenhausen (Für die Gemeinden Erlenmoos und Gutenzell-Hürbel sowie die Stadt Ochsenhausen)
Krankenhausweg 28, 88416 Ochsenhausen
Tel.: (07352) 923011

Alten- und Krankenpflege

24-Stunden-Rufbereitschaft
Tel.: (07352) 923000

Betreuungsgruppe Silberperlen

Katholisches Gemeindehaus Reinstetten
Tel.: (07352) 923017

Haus- und Familienpflege

Tel.: (07352) 923033

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu

kostenfrei - rund um die Uhr
Tel.: (0800) 1110111 oder (0800) 1110222.

MR Soziale Dienste gGmbH

Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller
Informationen unter **Tel: (0800) 400 200 5** (kostenfrei)

Haushaltshilfe, Dorfhilfe und Familienpflege

der Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V. in Ochsenhausen
Telefon (07352) 923033.

Mobile Krankenpflege Schwendi, Lerch
24 Stunden erreichbar: (07353) 9839639

Arbeiter-Samariter-Bund

Essen auf Rädern (07353) 9844 - 0

Ambulanter Pflegedienst Erolzheim

Die Zieglerschen Süd
Marktplatz 20, 88453 Erolzheim
07354-9376-310, 0151-0151-18236740
Ansprechpartner Gabriele Didovic

Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal

Tel.: 0162 2314550

-Angaben ohne Gewähr-



Blaue Tonne nicht geleert? – Was tun?

In diesen Fällen rufen Sie bitte beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter **Tel. (07351) 526471** an.

Gelber Sack nicht abgeholt? – Was tun?

In diesen Fällen wenden Sie sich bitte an die Fa. Alba in Burgrieden unter der **Tel. (0800) 2232555**

Ein **Altglascontainer** befindet sich **vor** dem Grüngutplatz.

Öffnungszeiten Grüngutplatz

01. Dezember bis 28. Februar des folgenden Jahres

Samstag, 9:00 Uhr bis 10:00 Uhr

01. März bis 30. November

Mittwoch, 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Samstag, 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Ab hier werden Beiträge und Bekanntmachungen der Kirchen, Vereine und Verbände unter eigener Verantwortung der Einsender veröffentlicht.

Landratsamt



Landratsamt Biberach

Der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach e.V. (LEV) informiert:

Teilnehmerrekord beim 39. Sensenmähkurs im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach

Mehr als 60 Teilnehmerinnen und Teilnehmer kamen Ende Mai zum 39. Sensenmähkurs des Landkreises ins Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach. Nach zwei Jahren pandemiebedingter Pause erlebte der Kurs, der vom Landschaftserhaltungsverband und der Naturschutzbehörde Biberach organisiert wurde, einen Teilnehmerrekord.

Sechs Uhr morgens: das Gras taufrisch und so leichter zu mähen. Der Erste Landesbeamte des Landkreises Biberach, Walter Holderried, begrüßte die „Mahder und Mahderinnen“ vor dem Tanzhaus im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach. Nach Einteilung von Mähgruppen führte er die Gruppe auf eine der wertvollen Streuobstwiesen des Museumsdorfes. Auf einer Fläche von zehn Hektar wurden hier seit 1982 artenreiche Streuobstwiesen mit etwa 180 verschiedenen alten Hochstammsorten angelegt.

Zwölf erfahrene Lehrer standen bereit, um die Kunst des Mähens mit Sense mit all ihren Kniffen zu vermitteln: Wie stelle ich meine Sense richtig ein? Auf welches Blatt kommt es an? Wie halte ich mich und die Sense korrekt? Keine Frage blieb unbeantwortet. Neben der Mähetechnik konnte auch die Technik des Dengelns erprobt werden, sowohl von Hand, als auch an der alten Dengelmaschine des Museums.

Nach dem fleißigen Einsatz ging es zum gemütlichen Abschluss ins Tanzhaus des Museumsdorfes. Dort hatten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landschaftserhaltungsverbandes und der Naturschutzbehörde ein traditionelles Bauernvesper mit offenfrischem Brot, Schwarzwurst, Käse, Most und Saft vorbereitet. Zufriedene Gesichter und ein „g'mäht's Wiesle“ blieben zurück.

Ein altes Handwerk:

Das Mähen mit der Sense ist ein altes Handwerk, das heute nur noch von wenigen beherrscht wird. Nützlich ist es bei der Pflege eines naturnahen Gartens, der Pflege von öffentlichem Grün oder bei der Spätmahd von artenreichen Blumenwiesen. Auch beim umweltfreundlichen und geräuscharmen Ausmähen von Böschungen, Zäunen und neu gepflanzten Obsthochstämmen ist das Mähen mit der Sense wieder aktuell. Weitere Informationen zu den Aktivitäten des Landschaftserhaltungsverbandes gibt es auf www.lev-biberach.de.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Neues Angebot auf Ukrainisch im Museumsdorf

Geflüchtete aus der Ukraine können das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach mit einer Broschüre in ihrer Muttersprache erkunden. Auf 20 Seiten bietet die neue Broschüre Interessantes auf Ukrainisch zu den Häusern im Museumsdorf. „Wir wissen aus den bisherigen Kürnbacher Projekten für Menschen mit Migrationshintergrund, wie wichtig ein Angebot in der jeweils eigenen Sprache ist“, hebt Landrat Dr. Heiko Schmid hervor. „Und da wir unser Museumsdorf auch für die Geflüchteten aus der Ukraine interessant machen wollen, haben wir hier rasch gehandelt.“

An die Strukturen angepasstes Angebot

Eine Reihe von Ukrainerinnen und Ukrainer haben das Museum bereits in den letzten Wochen besucht. Da sehr viele bei Privatleuten untergekommen sind, musste das Museumsteam seine mit anderen Geflüchteten erprobten Herangehensweisen anpassen. „Als wir 2019/20 unser Projekt für Geflüchtete unter anderem aus Syrien gestartet haben, konnten wir gemeinsam mit dem Amt für Flüchtlinge und Integration gezielt Angebot für ganze Gruppen machen“, erinnert sich Museumspädagogin Verena Amann. „Das konnte hier wegen der ganz anderen Strukturen aber nicht funktionieren. Weil ukrainische Besucherinnen und Besucher alleine oder zusammen mit Deutschen ins Museumsdorf kommen, haben wir uns mit der Broschüre für ein bewährtes, in der Form hier sehr gut passendes Bildungsangebot entschieden.“

Professionell übersetzt – niederschwelliges Angebot

Die Broschüre wurde von professionellen ukrainischen Dolmetschern übersetzt. Sie wird an der Kasse kostenlos an ukrainischsprachige Besucherinnen und Besucher ausgegeben. Die Broschüre steht zudem zum Download auf der Website des Museums bereit – natürlich auf einer ukrainischsprachigen Unterseite.



Bild: Landratsamt Landrat Dr. Heiko Schmid und Museumspädagogin Verena Amann präsentieren die neue Broschüre, die die Häuser des Museumsdorfes auf Ukrainisch erläutert.



In der Kürnbacher Museums-App finden sich bereits seit einigen Jahren auch fremdsprachige Angebote. Während sich die Inhalte auf Englisch, Französisch und Italienisch an ein touristisches Publikum richten, sind die Fassungen auf Arabisch, Russisch und Türkisch ein gezieltes Angebot für Menschen mit Migrationshintergrund, die in Oberschwaben leben. „Uns geht es darum, möglichst vielen Menschen ein lebendiges Bild der oberschwäbischen Geschichte zu vermitteln – egal, ob sie in Oberschwaben oder im Ausland geboren sind, ob sie freiwillig gekommen oder hierher geflohen sind“, so Landrat Dr. Heiko Schmid. „Wichtig ist der niederschwellige Ansatz, und dafür ist diese Broschüre auf Ukrainisch ein weiterer Baustein.“

„Unter Volldampf!“ – 22. Kürnbacher Dampffest

Am Samstag, 11. Juni und Sonntag, 12. Juni steht das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach unter Volldampf: Bereits zum 22. Mal kommen im Museumsdorf historische Dampfmaschinen, Straßenwalzen, Lokomobile und fahrbare Dampf-Modelle zu einem Dampffest zusammen, das in Süddeutschland seinesgleichen sucht.

Schnaubende Riesen vor historischer Kulisse

Vor der Kulisse der jahrhundertalten Bauernhäuser präsentieren sich die Dampfwalzen, Dampftraktoren und Lokomobile aus dem ersten Drittel des 20. Jahrhunderts. Eine Rarität kommt mit dem „Wallis & Stevens“ Dampftraktor „Lena“ von 1905 aus den Niederlanden. Von ihm gibt es weltweit nur noch fünf Exemplare. Ebenfalls ein Hingucker sind eine Militär-Zugmaschine aus dem Jahr 1918 nach dem „System Kemna“, eine Marshall-Dampfwalze von 1925 sowie ein Dampftraktor der Marke „Minneapolis“ von 1912.

Volldampf geben außerdem eine Cheddco-Straßenzugmaschine und die Dampfwalze „Wally“ des Dampfwalzen-Fördervereins Winterstettenstadt e. V. Die Kürnbacher Dampfmaschine von „Assmann & Stockder“ aus dem Jahr 1912 treibt die historische Drehmaschine an. Ebenso erstaunlich sind die Lokomobile, die ihre Dampfkraft einsetzen, um eine Wasserpumpe oder einen Steinbrecher anzutreiben, der Steinbrocken zu Kiesel zermalmt. Die Maschinenführerinnen und -führer erklären alle technischen Details und lassen die Besucherinnen und Besucher hautnah spüren, welche Kraft in der über 100 Jahre alten Technik noch steckt.

Kinder-Workshops und eine Aha!-Station

Auf täglich zwei 90-minütigen Lerngängen durch das Museumsdorf erklärt Dipl.-Ing. Michael Groh, MINT-Pädagoge aus Ummendorf, den Kindern, was es mit der „Antriebskraft früher“ auf sich hat. Bei den laufenden Maschinen und in praktischen Übungen erfahren Kinder von zehn bis zwölf Jahren ganz praktisch, was man einsetzen muss(te), um Dinge zu bewegen. Informationen und Anmeldung auf www.Museumsdorf-Kürnbach.de. Darüber hinaus haben Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit, an der neuen Aha!-Station Wissenswertes rund um das Thema „Dampfkraft“ zu erfahren.

Mini-Dampfbahn in Aktion und Dampfudeln aus historischer Häuserküche

Auch der Schwäbische Eisenbahnverein e. V. ist mit seinen zahlreichen Mini-Dampfbahnen an beiden Tagen mit von der Partie. Eine Vielzahl detailgetreuer Nachbauten von Dampf- und Elektrolokomotiven verkehren auf dem 600 Meter langen Rundkurs und laden zu einer Rundfahrt ein. Dampftraktoren im Maßstab 1:3 drehen an dem Wochenende ihre Runden auf dem Museumsgelände.

Passend zum Dampffest gibt es frische Dampfudeln aus der historischen Küche und leckere Kartoffeln aus dem historischen Kartoffeldämpfer des Fördervereins. Für das leibliche Wohl sorgen zudem die Schussenrieder Feuerwehr, die Vesperstube und der Schwäbische Eisenbahnverein sowie die Museumsbäcker im historischen Backhaus. Auch die Brennerei ist geöffnet.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Tausendste Jahreskarte im Museumsdorf verkauft

Das Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach hat seit gut zwei Monaten geöffnet und bereits über 1.000 Jahreskarten verkauft. Als kleines Dankeschön erhielt die Familie mit der tausendsten Jahreskarte ein Präsent.

„Es freut uns sehr, dass wir nach zwei Corona-Jahren an die guten Besuchszahlen von 2019 anknüpfen können“, zeigte sich Landrat Dr. Heiko Schmid erfreut. „Der große Zuspruch zeigt zum einen, dass die Menschen wieder etwas erleben und unternehmen wollen – und zum anderen, dass unser Museumsdorf tolle Angebote macht, die von den Bürgerinnen und Bürgern in der Region auch wirklich angenommen werden.“ Das Museumsdorf konnte mit Veranstaltungen wie dem Historischen Handwerkerstag und dem Oldtimer-Schlepper-Treffen bei den Besucherinnen und Besuchern ebenso punkten wie mit der neuen Ausstellung „Kürnbach 1760“ im Kürnbachhaus. In diesem Jahr wurden besonders von Familien Jahreskarten gekauft.

Dankeschöngeschenk für Familie Stankalla aus Bad Schussenried

Verwurzelt in der Region, attraktiv für Familien: Es hatte eine große Symbolkraft, dass die 1.000 Jahreskarte an Familie Stankalla aus Bad Schussenried verkauft wurde. Als kleines Dankeschön erhielt die Familie im Namen von Landrat Dr. Schmid die Museumspublication „Gurke, Lauch & Gelbe Rüben“. „Wir waren über das Geschenk sehr überrascht und auch erfreut“, erzählt Mutter Carina Stankalla. „Wir haben es ja nicht weit bis nach Kürnbach und es gibt immer etwas Neues zu entdecken, da lohnt sich eine Jahreskarte. Und auch viele unserer Freunde kommen regelmäßig hierher.“

Für die Erwachsenen bietet das abwechslungsreiche Programm häufig den Anlass zum Besuch. Sohn Henrik gefalle vor allem der Spielplatz, da kriege man ihn fast nicht mehr weg. „Toll ist, dass man ihn einfach springen lassen kann. Und eines seiner ersten Worte war ‚Traktor‘, da ist das Museumsdorf also genau das Richtige“, sagt Carina Stankalla lachend.

Freizeitort mit Bildungsauftrag

„Familien sind eine wichtige Zielgruppe im Museumsdorf“, erklärt Landrat Dr. Schmid. Daher habe der Kreistag auch das Preisgefüge bewusst so gestaltet, dass der Eintrittspreis für Familien niedrig sei und sich der Kauf einer Jahreskarte bereits beim dritten Besuch rechnet. Das Museumsdorf müsse seinen Bildungsauftrag erfüllen, dabei aber zugleich auch für die Menschen in der Region ein Ort der Freizeit sein. „Diese beiden Aspekte zu bedienen ist uns besonders wichtig“, sagt Landrat Dr. Schmid. „Und die sehr guten Besuchszahlen und Jahreskartenverkäufe zeigen, dass uns dies auch gelingt.“

Kommunaler Präventionspakt (KOMM)

14 Projekte aus den Bereichen Jugendschutz, Gewaltprävention und Suchtprävention erhalten Förderung

16 Schulen, Vereine und Initiativgruppen haben sich mit einem Projektantrag in der Ausschreibungsrunde für Mai 2022 beim Kommunalen Präventionspakt im Gesundheitsamt in Biberach beworben. Hierüber können Präventionsprojekte aus den Bereichen Jugendschutz, Gewaltprävention und Suchtprävention mit bis zu 1.500 Euro pro Projekt gefördert werden.

Eine Jury, die sich aus Mitgliedern des Kommunalen Präventionspaktes, KOMM zusammensetzt, entscheidet zwei Mal im Jahr, immer im Mai und im November über die Förderwürdigkeit der eingereichten Projektanträge. In der aktuellen Ausschreibungsrunde erhalten nun 14 Antragsteller eine Bewilligung der beantragten Mittel. Möglich ist dies dank finanzieller Unterstützung der Kultur- und Sozialstiftung „Gemeinsam für eine bessere Zukunft“ der Kreissparkasse Biberach.



Gefördert werden folgende Projekte:

- Jugend Aktiv e.V., Aufholen nach Corona
- Grundschule Mettenberg, Zirkus Abeba
- Bischof-Sproll-Bildungszentrum, Gymnasium, Respekt und Empathie
- Grundschule Ringschnait, Gewalt und Mobbing
- Mühlbachschule, Gemeinschaftsschule Schemmerhofen, Auf die Skateboards fertig los!
- SV Ingoldingen-Muttensweiler-Steinhausen 1947 e.V., Verhaltenskodex auf dem Sportplatz
- Carl-Laemmle-Gymnasium, Laupheim, Selbstzweifel war gestern, Verdrängung war gestern, Deiss und Cook
- Friedrich-Adler-Realschule Laupheim, Sinnweiser Suchtprävention
- Förderverein Grundschule Bronner Berg, Zweitzeugen,
- Grundschule Schemmerberg, Löwenstark und Diamantklar
- Katholische Kirchengemeinde Muttensweiler, Gewaltfrei Friedensstifter sein
- Geschwister-Scholl-Realschule und Joseph-Christian Gemeinschaftsschule, Flashback
- Generationswerk JaZz e.V., Knigge Kurs Senioren für Schüler
- Schulsozialarbeit des Wieland-Gymnasiums, Flashback

Ab sofort läuft die neue Ausschreibungsrunde. Der Einsendeschluss ist der 15. November 2022. Programmunterlagen und Antragsformulare können wie immer unter www.ju-bib.de heruntergeladen werden. Fragen beantwortet nach den Pfingstferien die Kommunale Suchtbeauftragte des Landkreises Biberach, Heike Küfer, telefonisch unter 07351-526326 oder per E-Mail an heike.kuefer@biberach.de.

Frühförderung

Frühberatungsstelle des Landkreises Biberach zieht in neue Räume an der Karl-Müller-Straße

Große, helle, freundliche Räume mit viel Platz zum Spielen: Vor wenigen Tagen ist die Frühberatungsstelle des Landkreises Biberach für Familien mit Kindern im Vorschulalter in die Karl-Müller-Straße in Biberach umgezogen.

Dort berät das Frühförderteam Familien, deren Säuglinge, Kleinkinder oder Vorschulkinder Auffälligkeiten in ihrer Entwicklung zeigen, eine Behinderung vermuten lassen oder von einer Behinderung betroffen sind. Die Familien erhalten Diagnostik und Beratung, bekommen Kontakte zu anderen Eltern sowie Empfehlungen und Tipps für fachspezifische Angebote wie Krankengymnastik, Logopädie oder Ergotherapie. Außerdem gibt es themenbezogene Elternabende und Unterstützung bei Behördengängen.

Landrat Dr. Heiko Schmid besuchte das Frühförderteam in den neuen Räumen. „Ich bin sehr froh, dass wir so schöne, großzügige Räume für die Frühberatungsstelle des Landkreises gefunden haben. Hier fühlen sich Kinder und Eltern gut aufgehoben und erhalten die optimale Beratung und Begleitung von einem sehr netten und kompetenten Team. Je früher und besser ein Kind gefördert wird, desto besser sind auch seine Entwicklungschancen. Die Frühberatungsstelle hilft dabei, den Start ins Leben so gut wie möglich zu gestalten“, so der Landrat.

Und Hanno Hohenberger von der Frühberatungsstelle ergänzt: „Wir möchten das Kind durch ein speziell angepasstes spielerisches Angebot in seiner Entwicklung unterstützen. So schaffen wir die Grundlage dafür, dass das Kind eine bestmögliche Lernentwicklung erlebt und seine sozialen und emotionalen Fähigkeiten ausbauen kann.“

Die Frühberatungsstelle in der Karl-Müller-Straße ist für die Kinder des Landkreises zuständig. Alle Angebote sind für die Familien freiwillig und kostenlos. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterliegen der Schweigepflicht. Die Beratungsstelle arbeitet mit Ärzten, Kliniken und freien Therapeuten zusammen. Kontakt: Frühberatungsstelle des Landkreises Biberach, Karl-Müller-Straße 14, 88400 Biberach, Telefon 07351 1801830, E-Mail: fruehberatung.bc@sbs-bc.de

Kirchliche Nachrichten



**Seelsorgeeinheit
St. Scholastika
St. Urban Reinstetten
Mariä Opferung Laubach
St. Kosmas u. Damian Gutenzell
St. Alban Hürbel**

Kath. Pfarramt, Sankt-Urban-Weg 3,
88416 Reinstetten Tel. 8261, Fax 2486
E-Mail: SE.StScholastika@drs.de;
Homepage: st-scholastika.drs.de

Pfarrer Dr. Thomas Amann

Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten, Tel.: 07352/8261

Gemeindereferentin Sr. Gisela Ibele

Büro in Gutenzell, ehem. Konventgebäude: Tel.: 07352/9497455

Geöffnet: Dienstag von 14:00–16:00 Uhr

Pfarrbüro Reinstetten Tel. 07352/8261

Geöffnet: Di 9:00–11:00 Uhr und Do 9:00–11:00 Uhr und 16:00–18:00 Uhr.

Kirchengemeinderat Hürbel - Absage St.-Alban-Fest

Liebe Gemeindemitglieder, dieses Jahr wollte der Kirchengemeinderat nach langer Zwangspause das St.-Alban-Fest am 26. Juni 2022 wieder stattfinden lassen.

Aufgrund der derzeitigen Situation im Pfarrbüro haben wir uns dazu entschlossen, das Fest abzusagen.

Ihr
Kirchengemeinderat Hürbel

Kirchliche Nachrichten für die Zeit vom 11.–19.6.2022

Samstag, 11.6.

14:30 Uhr Taufe von Francesca Rief in Gutenzell

15:15 Uhr Taufe von Lasse Bader in Gutenzell

19:00 Uhr Vorabendmesse in Hürbel

Sonntag, 12.6. – Dreifaltigkeitssonntag

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach (Jahrtag Rosa M. Saalmüller)

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Reinstetten

18:00 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium in Zillishausen

Montag, 13.6. – hl. Antonius

19:00 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium in Eichen

Mittwoch, 15.6.

18:30 Uhr Vorabendmesse zu Fronleichnam in Laubach

Donnerstag, 16.6. - Fronleichnam

09:00 Uhr Festgottesdienst mit Prozession in Reinstetten

15:00 Uhr Festgottesdienst in Hürbel

18:00 Uhr Festgottesdienst mit Prozession in Gutenzell

Samstag, 18.6.

14:30 Uhr Taufe von Theresa Monika Schultheiß in Gutenzell

19:00 Uhr Vorabendmesse in Reinstetten (+Hans Saalmüller)

Sonntag, 19.6. – 12. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel (+Paul Gropper; Katharina Gerner, Katharina Fröschl)

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Laubach (Jahrtag Hermann Besenfelder)

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Gutenzell



In der Seelsorgeeinheit St. Scholastika wird wie folgt der Rosenkranz gebetet:

Montag: 13:30 Uhr in Hürbel; 18:00 Uhr Friedensrosenkranz in Gutenzell und Reinstetten

Dienstag: 17:00 Uhr in Reinstetten

Donnerstag: 17:00 Uhr in Gutenzell; 19:00 Uhr in Laubach

Freitag: 19:00 Uhr in Eichen; 19:00 Uhr in Wenedach

Fronleichnam

Wir laden herzlich ein, an den Festgottesdiensten am Fronleichnamstag teilzunehmen. Es ist nicht nur ein schönes Fest, ein besonderer Gottesdienst im Kirchenjahr, es ist auch unser fester Glaube, dass Jesus Christus mitten unter uns gegenwärtig ist und uns auf den Wegen des Lebens führt und leitet. Wir freuen uns auch über Blumenspenden aus den Gärten für die Fronleichnamsaltäre. Sie danken für Gottes blühende Natur und den Segen des Jahres.

Arche Noah Gruppe Gutenzell

Wir laden wieder herzlich dazu ein, bunte Blumenteller für Fronleichnam zu gestalten. Angesprochen fühlen dürfen sich alle Kinder und Erwachsene, die Blumen im Garten haben oder welche auf den Wiesen pflücken wollen.

Ganz besonders sind alle Schul-, Kindergarten- und Kommunionkinder eingeladen, einen bunten Blumenteller in die Kirche zu bringen, damit ein schöner und großer Teppich entstehen kann.

Bitte bringt die Teller an Fronleichnam bis spätestens 14 Uhr in die Kirche. Für Eure Mithilfe bedanken wir uns schon jetzt ganz herzlich!

Das Arche Noah Team

Maiandacht

Am letzten Tag im schönen Monat Mai fand in der Kirche St. Alban in Hürbel eine feierliche Maiandacht statt. Unter der Leitung von Simone Buck aus Schöneburg sang der gemeinsame Chor aus Hürbel und Schöneburg ansprechende Marienlieder, zur Ehre der Gottesmutter Maria und zur Freude des eigenen Herzens, z.B. „du hast ganz leis mich beim Namen genannt...“ Es war erstaunlich, wie wohltuend der gemeinsame Chorklang die kleine Kirche erfüllte und nach der langen Coronapause der Chor endlich wieder singen durfte. Wenn das kein Lebenszeichen ist! Danke allen, die gesungen und gebetet haben.

Firmung in der Seelsorgeeinheit St. Scholastika 2022

„Mach dich auf den WEG...“

Du hast dich entschieden, dass du gefirmt werden möchtest? Dann melde dich bitte bis spätestens 27. Juni 2022 an. Ein Anmeldebogen findest du auf unserer Home-Page oder bei Sr. Gisela persönlich. Die Firmgottesdienste sind wie folgt geplant: 5. Nov. und 13. Nov. in Reinstetten, 6. Nov. in Gutenzell, 12. November in Hürbel.



Evangelische Kirchengemeinde Erolzheim-Rot

mit den Gemeinden Erlenmoos - Erolzheim
- Gutenzell-Hürbel - Rot an der Rot - Steinhäusern an der Rottum

Pfarrer Jonathan Wahl, Höhenweg 14, 88430 Rot an der Rot,
Telefon: 08395 936 93 80, E-Mail: pfarramt.erolzheim-rot@elkw.de,
www.kirche-erolzheim-rot.de

2. Vors. des Kirchengemeinderats: Marion Hohenhorst, Tel. 08395 2813

Wochenspruch

„Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen.“ | 2. Kor 13,13

Gottesdienste

Sonntag, 12.06.2022

09:00 Uhr Gottesdienst in der Diasporakirche Erolzheim mit Prädikant Ulrich

Andacht

Die Geistesgaben: Jesus Christus ist Herr

Für Pfingsten haben wir uns überlegt, dass es gut wäre, eine kleine Reihe über die besonderen Begabungen zu machen, die es nach der Bibel gibt und die der Geist Gottes uns gibt, wenn wir zu ihm gehören.

Ich möchte deshalb mit der wichtigsten Gabe anfangen: die erste, die auf jeden Fall bei jedem Christen vorhanden ist und die auch den größten Einfluss auf das Leben hat.

Neues Testament (1. Korinther Kapitel 12, Vers 3)

Niemand, der unter der Leitung von Gottes Geist redet, wird jemals sagen: »Jesus sei verflucht!« Und umgekehrt kann niemand sagen: »Jesus ist der Herr!«, es sei denn, er wird vom Heiligen Geist geleitet.

Solche Gaben heißen auf Griechisch (der Sprache des Neuen Testaments) Charisma, das bedeutet „Geschenk, das man umsonst bekommt“. Eine solche Gabe, also ein solches Geschenk ist es, wenn ich erkennen kann, dass Christus der Herr ist und das über meinem Leben als Wahrheit bekennen kann. Diese Erkenntnis ist nichts was man fabrizieren kann. Es wird einem geschenkt und man fügt dem von unserer Seite nichts dazu. Allerdings kann jeder, der das noch in seinem Leben vermisst, darum beten und Gott gibt dieses Geschenk äußerst gerne.

Die wichtigste Gabe, die der Geist Gottes der Kirche an Pfingsten geschenkt hat, ist die der Zugehörigkeit zu Jesus. Wir sind jetzt seine Kinder und seine Freunde geworden, auch wenn wir vorher nichts von ihm wussten. Vielleicht wollen auch Sie sich (neu) beschenken lassen?

Eine geistreiche Zeit wünscht Ihnen

Ihr Pfarrer Wahl

Vereinsnachrichten



**Sozialverband VdK
Baden-Württemberg e.V.**

Neue VdK-Kampagne Nächstenpflege

„Häusliche Pflege findet hinter verschlossenen Türen statt. Wie sich die Lage für die Betroffenen darstellt, war bislang nicht näher bekannt, obwohl in Deutschland 80 Prozent der 4,1 Millionen Pflegebedürftigen zuhause versorgt werden, im Südwesten rund 378.000 Menschen“, betont der Sozialverband VdK Baden-Württemberg. Abhilfe will der VdK mit seiner großangelegten bundesweiten Pflegestudie in Zusammenarbeit mit der Hochschule Osnabrück schaffen, deren Ergebnisse im Mai 2022 vorgestellt wurden. Außerdem hat der VdK in Bund und Land die neue VdK-Kampagne Nächstenpflege gestartet, um gerade den Anliegen der zuhause gepflegten Menschen und pflegender Angehöriger Gehör zu verschaffen. „Denn, für unsere Gesellschaft ist die Pflege durch Angehörige enorm wichtig“, so der VdK auch mit Blick auf den demografischen Wandel. Der Landesverband forderte auf seiner Landespressekonferenz im Landtag sowie einer „Demo ohne Menschen“ in Stuttgart mehr Entlastung und Unterstützung



für pflegende Angehörige sowie Bürokratieabbau. Detailinformationen, Fotos und Links finden sich unter www.vdk-bw.de. Die neue Pflegekampagne ist auch Schwerpunktthema des VdK-Gesundheitstags am 10. September 2022 in der Liederhalle Stuttgart.

DRV würdigt ihre Ehrenamtlichen

Die Selbstverwaltung gilt als tragendes Element der Deutschen Rentenversicherung (DRV). Rund 300 Ehrenamtliche engagieren sich für die DRV Baden-Württemberg – in Vertreterversammlung, Vorstand, als Versichertenberaterinnen und -berater oder Mitglieder von Widerspruchsausschüssen. Zu diesen Personen gehören auch Mitarbeiter des Sozialverbands VdK. Die uneigennützigste Arbeit ihrer Ehrenamtlichen würdigte die DRV am 18. Mai, dem Tag der Selbstverwaltung. „Die ehrenamtlich tätigen Selbstverwalter leisten in ihrer Freizeit enorm viel, um den Menschen alle notwendige Unterstützung in den Belangen der gesetzlichen Rentenversicherung zukommen zu lassen. So helfen sie mit, dass alle nötigen Entscheidungen schnell, verantwortungsvoll und mit großem Sachverstand getroffen werden können“, hob die DRV dazu hervor. Sie verwies auch auf die Versichertenberater, die Anträge aufnehmen und direkt in der Nachbarschaft helfen. Die Widerspruchsausschüsse, die mit Versicherten- und Arbeitgebervertretern paritätisch besetzt sind, sollen sicherstellen, dass Widersprüche der Versicherten gegen DRV-Entscheidungen schnell geklärt werden. Besonders bei der Ausgestaltung von Präventions- und Rehaleistungen könnten die Selbstverwalter eigene Berufserfahrungen einfließen lassen und dazu beitragen, dass Menschen länger im Beruf bleiben können. Details gibt es unter www.drv-bw.de/sozialwahl.

VdK-Ukraine-Solidarität geht weiter

In diesen Monaten besinnen sich viele VdK-Verbandsstufen ihrer Anfänge in den ersten Nachkriegsjahren. Ursprünglich als Selbsthilfeorganisation der Kriegsbeschädigten und Kriegshinterbliebenen gegründet, und in der Folgezeit weiteren Personengruppen wie Menschen mit Behinderung und Rentnerinnen und Rentnern geöffnet, begehen viele VdK-Orts- und Kreisverbände ihr 75. Jubiläum oder holen coronabedingt verschobene Feiern nach. Da erinnert man auch an das große Kriegsleid: Tod, körperliche und seelische Schäden, Zerstörung, Hunger, Durst, Kälte, Gefangenschaft, Vergewaltigung, Vertreibung, Flucht, Verlust von Hab und Gut, jahrelange Sorge um vermisste Angehörige. Russlands Angriffskrieg auf das Nachbarland Ukraine bringt den betroffenen Menschen solch unermessliches Leid. Viele VdK-Mitglieder, Orts- und Kreisverbände sowie der Landesverband haben seit dem 24. Februar die Ukraine-Solidarität mit vielfältigen Aktionen, Geldspenden und benötigten Sachspenden, wie Medikamenten, unterstützt. Diese Hilfe ging auch in den letzten Wochen weiter. Erneut beteiligten sich Kreis- und Ortsverbände aus Baden-Württemberg, um den angegriffenen Menschen ihre Solidarität zu bekunden.

VdK am 8. Juli auf Messe „besser sehen“ in Stuttgart

Nach zweijähriger Corona-Pause gibt es am Freitag, 8. Juli 2022, in Stuttgart wieder die Messe „besser sehen“. Die Fachmesse rund ums Sehen findet dieses Jahr in der Liederhalle, Berliner Platz 1, 70174 Stuttgart, statt. Sie gilt als größte Messe ihrer Art im süddeutschen Raum und wird von der Stiftung Nikolauspflege gemeinsam mit Kooperationspartnern, darunter unter anderem der Sozialverband VdK Baden-Württemberg, der Landesverband für Menschen mit Körper- und Mehrfachbehinderung Baden-Württemberg sowie der Landesseniorenrat, ausgerichtet. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger können dort in der Zeit von 10 bis 17 Uhr, ohne Eintritt und ohne Anmeldung, die Informationsstände von spezialisierten Kliniken, Optikern, Hilfsmittelanbietern, Forschungseinrich-

tungen, Selbsthilfegruppen und Sozialverbänden, darunter der VdK-Kreisverband Stuttgart, besuchen. Außerdem gibt es ein umfangreiches Vortragsprogramm rund um die Themen Augenerkrankungen, Therapien und Hilfsmiteinsatz. Viele Hilfsmittel können vor Ort ausprobiert werden. Mitmachangebote für das Publikum ergänzen das umfangreiche Programm. Auch für Kinderbetreuung ist gesorgt. Weitere Informationen unter www.fachmesse-besser-sehen.de im Internet.

Frauenbund Gutenzell

Halbtages-Ausfahrt nach Isny

Freitag, den 24.06.2022

Abfahrt: Rathaus 12.30 Uhr

Rückkunft: 21.00 Uhr

Voraussichtlicher Ablauf:

Führung:

Kunsthalle im Schloss mit Städtischer Galerie

mit wechselnder Ausstellung zu Design, Architektur, Fotografie und bildende Kunst. Im Zentrum der Führung steht das Werk des Isnyer Maler Friedrich Hechelmann

-Kaffeepause-

Stadtführung

„Isny erzählt Geschichte“

Eine Stadt bis heute im Wandel. Wie der finanzielle Reichtum im Mittelalter den Weg zur freien Reichsstadt ebnete, wie Bürger, Handel und Religion das Stadtbild prägten und wie der Schutz einer Stadt gewährt wurde, erfährt man bei „Isny erzählt Geschichte“

-Abendliche Einkehr-

Anmeldung am besten sofort, spätestens: Sonntag 12.6.22

Christa Keller Tel. 2430



VfB Gutenzell e.V.

Spielberichte

VfB Gutenzell – SV Mittelbuch 1:2 (0:1). In einer Partie, in der es für beide um nichts mehr ging, entwickelten die Gäste zumindest in Halbzeit eins mehr Ehrgeiz. Beim VfB lief bis zu Pause nur wenig zusammen. Daniel Dorner (7.) setzte sich am Fünfer sehr körperbetont durch und markierte das 0:1. Lukas Kramer (49.) legte aus zentraler Position unbedrängt zum 0:2 nach. Erst danach entwickelte die Heimelf mehr Druck, Michael Poser (68.) nutzte einen an Mario Schraivogel verwirkten Elfer zum 1:2. Die Schlussoffensive des verjüngten VfB brachte nichts Zählbares mehr ein. (schwaebische.de)

VfB Gutenzell II - SV Mittelbuch II 4:2 (2:0). Torschützen VfB II: (11') Tim Haupt 1:0 | (13') Daniel Poser 2:0 | (56', 83') Florian Walker 3:0, 4:1

Vorschau

Mit dem letzten Saisonspiel am Samstag beim TSV Kirchberg endet die Saison 2021/22 bei den aktiven Mannschaften. Bereits am drittletzten Spieltag konnte sich die 1. Mannschaft den Klassenerhalt sichern und tritt auch in der neuen Saison wieder in der Bezirksliga an. Der VfB II steht vor dem letzten Spieltag mit 2 Punkten Vorsprung auf dem 3 Tabellenrang. Die aktiven Mannschaften bedanken sich recht herzlich bei allen Fans, Sponsoren und fleißigen Helfern für die tatkräftige Unterstützung über die gesamte Saison hinweg! Wir freuen uns darauf, euch auch in der neuen Saison wieder begrüßen zu dürfen.

Samstag, 11.06.22

14:15 Uhr TSV Kirchberg II - VfB II

16:00 Uhr TSV Kirchberg - VfB



Hürbler Sportverein e.V.

www.huerbler-sv.de

Altpapiersammlung

Die nächste Altpapiersammlung des HSV wird am

Samstag, 18.06.2022 ab 09.00 Uhr,
durchgeführt.

Wir bitten, das gesammelte Papier wie üblich am Straßenrand zur Abholung bereit zu stellen.

Der HSV bedankt sich schon im Voraus für Ihre Unterstützung.



Was sonst noch interessiert

Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

Gottes Wort für diese Woche.

Bevor Jesus in den Himmel aufuhr, gab Er Seinen Jüngern den ‚Missionsbefehl‘. Er sagte zu ihnen: „ Geht in die ganze Welt und verkündet allen Menschen die gute Botschaft. Wer glaubt und getauft wird, wird gerettet werden. Wer aber nicht glaubt, wird verurteilt werden“ (Markus-Evangelium, Kap. 16, die Verse 15+16).

Jesus beauftragte Seine Jünger in die **ganze Welt** zu gehen und **allen Menschen** das Evangelium, die **Frohe Botschaft** von Gottes Heilsplan zu bringen. Dessen Kernaussage ist: **„Ich habe die Strafe für die Sünde bezahlt! Alle, die an Mich glauben, werden Vergebung empfangen und werden ewig mit Gott leben.** Erst, wenn alle Menschen in der Welt von dieser Botschaft gehört haben, wird Jesus als Richter auf die Erde wieder zurückkehren.

Man beachte die Reihenfolge im obigen Vers: **„Wer glaubt und getauft wird“** wird gerettet werden. Es ist nicht das Wasser der Taufe, das uns rettet, es muß eine Sündenerkenntnis, Reue und Umkehr vorausgehen. Die Gnade Gottes, die der Mensch durch den Glauben an Christus erhält, rettet ihn. Die Antwort von Jesus an den Verbrecher neben Ihm am Kreuz zeigt uns, dass es möglich ist, ohne Taufe gerettet zu werden (Lk. 23,43). Die Taufe allein, ohne den Glauben, ist keine Garantie, dass ein Mensch in den Himmel kommen wird.

Die Jünger fühlten sich nach der Himmelfahrt Jesu zuerst verunsichert, ängstlich und mutlos. Aber Jesus hatte ihnen eine zukunftsweisende und motivierende Botschaft hinterlassen: **„Wenn der Heilige Geist über euch gekommen ist, werdet ihr Seine Kraft empfangen. Dann werdet ihr den Menschen auf der ganzen Welt von mir erzählen- in Jerusalem, in ganz Judäa, in Samarien, ja, bis an die Enden der Erde“ (Apostelgeschichte, Kap. 1, Vers 8).** Und tatsächlich- nachdem sie vom Heiligen Geist erfüllt waren, traten sie furchtlos auf und predigten in den damals wichtigsten Sprachen der Welt das Evangelium.

Lassen auch Sie sich von der Guten Botschaft erfassen. Lesen Sie in der Bibel. Bitten Sie den Heiligen Geist um Führung. Glauben Sie an Jesus.

Eine Hilfe für des tägliche Bibel-Lesen kann ein Bibel-Lese-Plan sein. Wir empfehlen ‚Leben ist mehr‘ aus dem CLV-Verlag, oder den ‚Neukirchener Kalender‘, zu beziehen aus dem Neukirchener Kalenderverlag oder in jeder guten Buchhandlung.

Am Sonntag, dem 12.6.2022 findet bei uns wieder ein ONLINE-Gottesdienst statt, zu dem wir Sie ganz herzlich ein-

laden. Klicken Sie ganz einfach unter www.cg-erolzheim.de rein. Beginn 10.00 Uhr.

Bleiben Sie gesund!

Es begrüßt Sie die Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

Das wellcome-Ehrenamt im Raum Gutenzell-Hürbel

Eine Herzens-Aufgabe für Sie?

Wundervoll, unglaublich, bezaubernd, anstrengend, turbulent, herausfordernd...

Die Zeit nach der Geburt eines Babys kann das Familienleben ganz schön auf den Kopf stellen. **wellcome-Teams unterstützen Familien für einige Monate innerhalb des ersten Lebensjahres des Babys**, bis sich alles wieder einspielt und verhelfen den Eltern zu ein paar Verschnaufpausen im Alltag. Spielen, singen, über den Schlaf des Babys wachen, spazieren gehen, sich um das Geschwisterkind kümmern, Begleitung der Zwillingmutter zum Einkaufen oder zu Arztterminen, etc. Als wellcome-Ehrenamtliche verschenken Sie Ihre Zeit an Familien, um diese über ein paar Monate hinweg ein- bis zweimal pro Woche für ein paar Stunden ganz alltagspraktisch zu unterstützen. Für dieses Engagement bietet wellcome seinen Ehrenamtlichen regelmäßige Treffen, fachliche Begleitung und eine verlässliche Ansprechpartnerin, Möglichkeiten zur Fortbildung, Versicherungsschutz, Fahrtkostenerstattung und natürlich ganz viel Freude und Dankbarkeit von den Familien. Haben wir Ihr Interesse für dieses wunderbare Ehrenamt geweckt oder haben Sie Fragen rund um wellcome, so dürfen Sie sich herzlich gerne an die wellcome-Koordinatorin für den Landkreis Biberach wenden:

Evang. Familien-Bildungsstätte

Caroline Heckenberger

Waldseer Str.18, 88400 Biberach

01578/7512312 (Telefonzeit montags 9.00 - 10.00 Uhr u.n.V.)

biberach@wellcome-online.de

www.wellcome-online.de

L 280, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Heggbach und Schönebürg

Vollsperrung im Baustellenbereich von Dienstag, 7. Juni bis voraussichtlich Mittwoch, 29. Juni 2022

Seit Dienstag, 07. Juni 2022 lässt das Regierungspräsidium Tübingen auf einer Länge von rund 3,3 Kilometern den schadhafte Fahrbahnbelag der L 280 ab dem Kreuzungsbereich L 280 / L 266 / K 7506 bei Heggbach bis zum Ortseingang von Schönebürg erneuern. Während dieser Maßnahme ist die L 280 im Baustellenbereich voll gesperrt. Günstige Witterungsverhältnisse vorausgesetzt, ist die Fahrbahndeckenerneuerung am Mittwoch, 29. Juni 2022 abgeschlossen.

Durch die Belagsarbeiten werden die Spurrinnen, Verdrückungen, massiven Rissbildungen sowie die offenen Quer- und Längsfugen beseitigt. Die Maßnahme dient der Verbesserung der Verkehrssicherheit und ist zur Substanzerhaltung der Straßeninfrastruktur erforderlich.

Die Kosten der Sanierung belaufen sich auf rund 640.000 Euro und werden vom Land getragen.

Verkehrsführung während der Sanierung:

Die Umleitung erfolgt von Heggbach über die L 280 bzw. bereits ab Sulmingen auf der K 7527 über Maselheim nach Reinstetten und weiter auf der L 265 nach Schönebürg. Die Gegenrichtung wird umgekehrt geführt.

Der Anliegerverkehr innerhalb der Baustelle ist während der Bauzeit nur eingeschränkt möglich.

Das Regierungspräsidium bittet um Verständnis für die im Zusammenhang mit der Maßnahme entstehenden Behinderungen.



Informationen über die mit dieser Baumaßnahme verbundene Verkehrsbeschränkung können im Internet unter www.verkehrsinform-bw.de/Baustellen abgerufen werden.

Fürstenwaldlauf 2022 in Ochsenhausen

Der SV-Ochsenhausen freut sich sehr, dieses Jahr wieder zum Fürstenwaldlauf einladen zu können. Dieser traditionsreiche Landschaftslauf über 10,55 km findet am Freitag, 17.6.22, Vorabend des Öchslefestes in Ochsenhausen statt. Neben dem Hauptlauf gibt es auch eine 5-km-Strecke sowie Bambini-, Schüler und Jugendläufe. Näheres und die online-Anmeldung finden Sie unter www.svochsenhausen.de/leichtathletik/

Kloster Bonlanden

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist ab 15.06.2022 mittwochs bis sonntags und feiertags geöffnet, von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Beten ... verändert die Welt

„Gebete verändern die Menschen. Und die Menschen verändern die Welt.“ (Albert Schweitzer)

In diesem Vertrauen laden wir Sie ein zum Friedensgebet für die Menschen in Angst und Not in der Ukraine.

Jeden Dienstag zwischen 19.00 und 20.00 Uhr geben wir die Möglichkeit der eucharistischen Anbetung in Stille mit Gebetsanregung in unserer Klosterkirche.

Mit Gottes Segen wünschen wir Ihnen eine gute Zeit!

ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen. Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731. Nächster Termin ist 10.06.2022 und weiterhin regelmäßig freitags (10.06. | 17.06. | 24.06. | 01.07. ...). INFO - www.kloster-bonlanden.de

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

11. Kräuterfest Ochsenhausen @ ein phänomenaler Erfolg
Zum zweiten Mal nach 2019 fand das Kräuterfest Ochsenhausen @ im Klosterbereich im Konventgarten statt.

Der Wetterbericht sagte nicht unbedingt das Beste Wetter voraus, jedoch kam es völlig anders und bei strahlendem Sonnenschein den ganzen Tag über konnten insgesamt ca. 3000 Besucher diesen Markt genießen.

Das Rahmenprogramm bildeten zum Einen die Angebote und Vorführungen der Aussteller, wie z. Bsp. Emhart Seile, die Dorfuniversität Degernau mit den Flechtkörben für Bienen etc. Daneben gab es Führungen im Kloster, am Krumbach sowie auch zwei Kräuterwanderungen.

Im Vortragsraum des Klostercafés fanden alle Vorträge zu den Umweltthemen statt.

Der BUND Landesverband mit dem Thema „Klimawandel“, E.Grab mit Informationen zu Balkonkraftwerken, Dr. Hampel mit einem Vortrag zur Humusthematik sowie ein Vortrag über Hildegard von Bingen von Jutta Martin gehörte dazu. Im Bereich Food / Ernährung waren vier Aussteller mit vorzüglichen Käseprodukten auf dem Markt, darunter Olli Stich

mit Käsespätzle, die Käseküche Isny mit Käsecreole, David Tschugg der Käseaffineur sowie Thomas Makary mit Bio-Ziegenkäseprodukten.

Auch für etwas Fleischeslust war gesorgt mit dem Angebot von Hans Peter Landthaler, der Maultaschen vegan und mit Fleisch und der darüber hinaus auch Currywurst mit Pommes zum Besten gab.

Weiters zu erwähnen war auch die BONBONHEXE sowie Poccissimo Cafe.

Konditorprodukte gab es am Stand „Burmeister“. Darüber hinaus waren etliche Bio-Landwirte zugegen, die Ihre Produkte feil boten. Und zum Nachschmecken bot RINO leckeres Eis mit einer Spezialkomposition für das Kräuterfest. Am zentralen Imbisswagen neben RINO gab es Getränke aller Art. Für den Verzehr im Marktbereich waren Schirme sowie Tische und Bänke eingerichtet.

Im Bereich Kräuter waren alle bekannten und namhaften Gartenbetriebe präsent und boten Gartengeräte vom Feinsten an. Das Motto „Für die Umwelt“ in die Köpfe der Menschen zu bringen ist auf dem Kräuterfest nicht nur blanke Theorie, sondern durch Vorträge und die mannigfaltigen Aussteller waren praktische Angebote mit diesem Bezug vorhanden. Somit konnte jeder Einzelne Besucher einen Beitrag zur Bekämpfung des Klimawandels, der Reduktion des Ökologischen Fußabdruckes leisten.

Am Eingang durch Sammeldosen, als auch durch Spendenaufrufe an alle Aussteller wurde

zudem eine Spendenaktion zugunsten der „Ukraine“ durchgeführt und diese Gelder werden direkt an eine anerkannte Organisation weitergereicht.

Die Konzeption und Organisation lag maßgeblich seit Monaten in den Händen weniger „Macher“, aber insbesondere am Markttag waren viele weitere Unterstützer da und trugen zum Erfolg des 11. Kräuterfest Ochsenhausen bei.

„Offenes Haus“ im Neubau des Zimmerer-Ausbildungszentrums in Biberach

Für alle am Zimmererberuf Interessierten, insbesondere den Schüler/innen, bei denen die Berufswahl ansteht, machen wir unsere Türen auf. Gleichzeitig ist das eine Möglichkeit für neugierige Bürger von Biberach und Umgebung, den Neubau von innen zu bestaunen.

Es ist kein Tag der offenen Tür im üblichen Sinn, sondern die Möglichkeit, während der überbetrieblichen Ausbildung live vor Ort dabei zu sein und sich über Beruf und Ausbildungsinhalte zu informieren oder auch nur einen neugierigen Blick hinter die Kulissen werfen zu können.

Der Neubau des ZAZ in der Leipzigstraße 41, 88400 Biberach (gegenüber Dehner) wird für die Öffentlichkeit geöffnet sein am

Samstag, 25. Juni 2022 von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

Um 11 Uhr und um 12 Uhr bieten wir jeweils eine kurze Führung durch unseren Neubau an.

Während der Veranstaltung besteht die Möglichkeit zur Verpflegung.

Sie sind willkommen!

Kampf gegen Ablenkung

Die Polizei musste jetzt viele Fahrende in der Region anzeigen und Unfälle aufnehmen.

Die Polizei kontrolliert den Verkehr rund um die Uhr um gegen die Gefahren durch falsches Verhalten im Straßenverkehr vorzugehen. Das Polizeirevier Ulm-West stellte bei Kontrollen Anfang Juni fünf Verstöße wegen der Nutzung von Handys am Steuer fest. Gefahren waren Männer wie Frauen im Alter von 22 bis 36 Jahren. In Göppingen fiel eine 39-Jährige auf, weil sie ebenfalls in diesem Zeitraum ihr Handy am Steuer benutzte, genau wie



ein 59-Jähriger in Ebersbach. Auch die Polizei in Heidenheim zeigte einen 42-Jährigen an, weil er das Handy während der Fahrt nutzte. Mit allen Fahrern führte die Polizei belehrende Gespräche, sie sehen Bußgeldern entgegen. Die Polizei wies sie auch darauf hin, dass Ablenkung und Unachtsamkeit häufig die Ursache schwerer Unfälle sind.

Dies sah man beispielsweise in der Dietenheimer Straße in Illerkirchberg. Dort fuhr am 01. Juni 2022, gegen 8.30 Uhr, eine 40-Jährige wohl wegen Unachtsamkeit in das Auto einer 50-Jährigen. Diese erlitt dadurch leichte Verletzungen. Die Polizei schätzt den Sachschaden auf etwa 10.000 Euro. Auch in Schelklingen und auf der A8 bei Gosbach kam es Anfang Juni zu Unfällen wegen Unachtsamkeit und Ablenkung. In beiden Fällen entstand Sachschaden.

Deshalb: Vermeiden Sie jede Art von Störungen und Ablenkung bei der Teilnahme am Straßenverkehr. Wer als Fahrzeugführer ein Handy benutzt, muss wegen der Gefahren, die er dadurch verursacht, mit einem Bußgeld in Höhe von 100 Euro und einem Punkt im Zentralregister rechnen. Die Polizei appelliert dringend an die Fahrer das Telefon liegen zu lassen, auch wenn es klingelt. Bereits bei einer Geschwindigkeit von 50 km/h steuern Fahrende ihr Fahrzeug an etwa drei Autolängen „blind“ vorbei. Auch Fußgänger und Radfahrer sollten sich nicht ablenken lassen. Nicht nur die Ablenkung durch das Smartphone ist gefährlich: Auch das Aufheben von Dingen während der Autofahrt und ähnliches sollte vermieden werden oder die gedankliche Abwesenheit bei Stress oder durch einen Streit.

Die Polizei gibt folgende Tipps gegen Ablenkung:

- Lassen Sie die Augen auf der Straße und die Gedanken beim Straßenverkehr.
- Sichern Sie Gegenstände vor der Fahrt, damit sie nicht vom Sitz rutschen.
- Streitgespräche gehören nicht ins Auto.

Tipp an die Beifahrer:

Mund aufmachen! Sagen Sie dem Fahrer Ihre Bedenken, wenn er telefoniert oder mit dem Kopf woanders ist, und appellieren Sie an seine Verantwortung. Wer schweigt gefährdet nicht nur sich selbst und den Fahrer, sondern auch Dritte.

Unachtsamkeit im Straßenverkehr kann weitreichende Folgen haben. Deshalb ist es immer wichtig mit voller Aufmerksamkeit hinter dem Steuer zu sitzen und sich durch nichts ablenken zu lassen. Schon ein kurzer Moment der Unachtsamkeit reicht aus um sich selbst und andere Verkehrsteilnehmer zu gefährden. Weitere Tipps gibt die polizeiliche Prävention in Broschüren und unter 0731/188-1444. Im Internet sind Informationen abrufbar unter

- www.gib-acht-im-verkehr.de
- www.polizei-beratung.de

Einladung zum Obersulmetinger Zeltfest

Der Musikverein Obersulmetingen veranstaltet vom 17. - 19. Juni 2022 endlich wieder sein traditionelles Zeltfest, zu dem wir Sie recht herzlich einladen.

Unser Festprogramm:

Freitag 17.6.: SÄLT FESTIVAL, 19:00 Uhr

5 Jahre, 5 Bands, 5 Stunden unterschiedlichste Live-Musik und dazu die kleinen Bars und liebevollsten Details, die unser Festival so einzigartig und zu einer großen Party machen. Wer schlau ist, sichert sich bereits vorab Tickets im VVK unter www.sält-festival.de

Samstag 18.6.: RIß-NA-FAHRA

Ab 15:30 Uhr Bootsbesichtigung, 17:00 Uhr Start Riß-Na-Fahra, anschließend Stimmung mit dem MV Burgrieden.

Sonntag 19.6.: TRAKTOR MEETS BLASMUSIK

7. Oldtimertreffen – Fahrzeuge von gestern und heute
10:00 Uhr Zeltgottesdienst, anschl. Frühschoppen und Mittagessen mit dem MV Bußmannshausen, Kulinarische Tom-

bola, Kaffee und Kuchen, 16 Uhr Unterhaltung durch die JuKa Sulmetingen-Schemmerberg, 17:00 Uhr Hammellauf, anschl. Ausklang mit dem MV Obersulmetingen.

Alle Infos gibt es auch auf www.mv-obersulmetingen.de Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Musikverein Obersulmetingen

Schützenverein Balzheim

Frühlingsfest vor der Oberbalzheimer Stiftungshalle

Nach zweijähriger Pause veranstaltet der Schützenverein Balzheim am kommenden Sonntag, 12. Juni, wieder sein Frühlingsfest vor der Oberbalzheimer Stiftungshalle. Ein zünftiges Böllerschießen leitet das Fest ein, das um 11 Uhr mit dem Frühschoppen beginnt. Ab 11.30 Uhr wird ein vollwertiges Mittagessen serviert, zusätzlich gibt es Steaks, Wurst und Pommes an den Imbissbuden. Abends bietet der Schützenverein Vesper an, z.B. Wurstsalat und Obatzter. Die Besucher erwartet zudem eine Theke mit Kaffee und leckerem selbstgebackenen Kuchen.

Ab 17 Uhr spielt die Blaskapelle aus Unterroth zur Unterhaltung auf. Für die Kinder steht eine Hüpfburg bereit.

Das Balzheimer Frühlingsfest findet bei jedem Wetter statt, da bei Regen in die Stiftungshalle ausgewichen werden kann.

Caritas Biberach-Saulgau

Bundesweiter Digitaltag am 24. Juni 2022

Digitalisierung verändert unseren Alltag und unser Berufsleben tiefgreifend. Am bundesweiten Digitaltag werden mit zahlreichen Aktionen unterschiedliche Aspekte der Digitalisierung beleuchtet. Auf www.digitaltag.eu sind die Aktionen aufgeführt. Im Landkreis Biberach finden am DigitalTag am 24. Juni folgende Veranstaltungen statt

- Vorstellung des digitalen Musterzimmer in Bad Buchau von 11:00 – 14 Uhr. Einfach vorbeikommen und reinschauen!
- Vortrag „Sicherheit im Onlinebanking“ mit Dietmar Patent um 18:00 Uhr über ZOOM. Anmeldung bei gils@diakonie-biberach.de
- Der Diakoniebus wird zum Medienbus und ist am Digitaltag in einigen Orten im Landkreis Biberach unterwegs.

Das Netzwerk Digitalisierung und Medienkompetenz mobil organisiert die Veranstaltungen und bildet sogenannte „Digitalmentor:innen“ aus. Ziel ist es in jeder Gemeinde Ansprechpersonen zu finden, die für digitale Fragen und Probleme wohnortnah zur Verfügung stehen. Infos auf www.netzwerk-ehrenamt.de

Sportkreis Biberach

Freizeitsportwoche für Aktive 50+ „Mach mit bleib Fit“

Annemarie Wieland, Referentin für Breitensport und Sport für Ältere im Sportkreis Biberach, plant für dieses Jahr wieder die Ausrichtung der Freizeitsportwoche für Aktive 50+ „Mach mit bleib Fit“ vom 12.-16.09.22 an der Landessportschule in Albstadt/Tailfingen. In dieser Woche gibt es Angebote in den Bereichen Gymnastik, Rückenfitness, Entspannung, Yoga, Wassergymnastik, Schwimmen und Wandern. Auch der Erfahrungsaustausch und das gesellige Beisammensein kommen nicht zu kurz. Die Teilnahmegebühr beträgt 299,00 € incl. Vollpension. Anmeldungen und Rückfragen erfolgen direkt bei der Kursleiterin Frau Annemarie Wieland (Tel. 07392/4221, Mail: Annemarie.Wieland@kabelbw.de), Anmeldeschluss ist der 25.07.2022.

Kreisjugendring Biberach e.V.

Praxisorientierte Einführung in rechtliche Themen der Kinder- und Jugendarbeit

Aufsichtspflicht, Kinder- und Jugendschutz, Bildrechte, Datenschutz bei Anmeldungen für Freizeiten - es gibt viele Themen, die für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in Vereinen



relevant sind. Der Kreisjugendring Biberach e.V. mit seinen Mitgliedsorganisationen bietet in seinem Workshop „Was gilt eigentlich?“ anhand praktischer Beispiele eine Einführung in die genannten Bereiche und zeigt auf, was man beachten muss und welche Vorgaben im Verein umgesetzt werden müssen. Der Workshop findet am Montag, 27.06. von 18.30-21.00 Uhr bei der Freiwilligen Feuerwehr Burgrieden, Fesselweg 1, 88483 Burgrieden statt. Die Teilnahme ist kostenfrei und für das leibliche Wohl ist gesorgt. Eine Anmeldung bis 20.06. über info@kjr-biberach.de möglich, die Teilnahmeplätze sind begrenzt.

Vhs illertal

In den Pfingstferien ist das Büro geschlossen. Anmeldungen über die Homepage, schriftlich per Post oder E-Mail sind jederzeit möglich.

**Achtung! Wir sind umgezogen – neue Adresse:
Marktplatz 15 (ehem. Praxis Zembrod)**

Es sind noch Plätze frei:

Montag, 20.06.2022

BBP im Sommer (Andrea Schwarzbart), 6 Termine, 9 – 10 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Fit für Mama's mit Baby im Sommer (Andrea Schwarzbart), 6 Termine, 10:15 – 11:00 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Dienstag, 21.06.2022

Beckenbodengymnastik am Morgen im Sommer (Monika Dilger), 6 Termine, 9 – 9:45 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren, EG

Pilates am Morgen im Sommer (Adelinde Bek), 5 Termine, 9:30 – 10:30 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim, Bühneneingang

Yoga für Kinder ab 6 Jahre – Grundschüler (Katja Veit), 6 Termine, 15:30 – 16:15 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus, Edelbeuren

Hatha Yoga für TN mit leichten Vorkenntnissen. Für junge Erwachsene und Erwachsene (Katja Veit), 6 Termine, 16:45 – 18:00 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus, Edelbeuren

Kraftvolles Yin-Yoga im Sommer – Mittelstufe (Katja Veit), 6 Termine, 18:15 – 19:45 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus, Edelbeuren

Donnerstag, 23.06.2022

Qigong am Vormittag im Sommer (Christina Mack), 5 Termine, 9 – 10 Uhr, Dorfhäuser Kirchberg, Josefsaal, OG

Wirbelsäulengymnastik am Abend im Sommer (Monika Dilger), 6 Termine, 18 – 18:45 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren

Pilates im Sommer, für Fortgeschrittene (Adelinde Bek), 5 Termine 20 – 21 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Kurs Nr.: 301.20 Outdoor Hatha-Yoga am Morgen am Sinninger Badesees (Irene Schrunner), Wir treffen uns immer **mittwochs** ab dem 22.06.2022 **um 8:30 Uhr** und begrüßen den Morgen mit Sonnengrüßen aus der Hatha Yoga Reihe, danach folgen noch mehrere Übungen die uns in einen guten Tag begleiten. Die TeilnehmerInnen sollten leichte Vorkenntnisse im Yoga haben, da nicht mehr viel erklärt wird. Isomatte/Gymnastikmatte, eventuell Kissen, Getränk und wetterabhängige Kleidung mitbringen. **Bei Regen findet die Veranstaltung im Dorfhäuser Kirchberg statt, bitte bei der Anmeldung Handynummer angeben.** Der Kurs findet an der Süd-Westseite des Sinninger Badesees statt. Parkplatzmöglichkeit gegenüber des süd. Kiosk am Campingplatz (direkter Zugang zum See und Übungsplatz) 6 Termine, 8:30 – 9:45 Uhr.

Agentur für Arbeit

Schulabschluss in Sicht - Was kommt danach?

Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Donnerstag, den 16. Juni einen weiteren Online-Vortrag im Rahmen der Reihe „Zukunft gut finden“ an. Der Titel der Veranstaltung lautet: „Schulabschluss in Sicht - Was kommt danach?“ Der einstündige Vortrag beginnt um 16 Uhr und richtet sich an Schüler der Sekundarstufe I und deren Eltern. Inhaltlich geht es darum, welche Wege nach dem Hauptschulabschluss oder der Mittleren Reife möglich sind, wie Eltern unterstützen können und wie Schülerinnen und Schüler ihre eigenen Stärken und Interessen herausfinden.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BIZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird nach bestätigter Anmeldung zugesandt. Zur Teilnahme werden ein Computer mit Headset und Kamera oder ersatzweise ein Notebook, Tablet oder Smartphone benötigt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Durchgeführt wird die monatliche Vortragsreihe mit wechselnden Themenschwerpunkten von der Berufsberatung der Agentur für Arbeit Ulm. Termine und Themen sind in der Veranstaltungsdatenbank auf arbeitsagentur.de oder auf der Seite Jugendberufsagentur Alb-Donau/ Ulm unter jubadub.de zu finden.

Vorschulische Kinderbetreuung

Am Mittwoch, den 22. Juni 2022 findet im großen Gruppenraum des Ulmer Berufsinformationszentrum (BiZ) in der Wichernstraße 5 die nächste BiZ&Donna-Veranstaltung statt. Thema ist: Vorschulische Kinderbetreuung in Ulm, Neu-Ulm und dem Alb-Donau-Kreis. Dann informieren das Familienbüro der Stadt Ulm sowie deren Pendant aus Neu-Ulm über rechtliche Grundlagen, grundsätzliche Regelungen und Kinderbetreuungsformen. Die Veranstaltung richtet sich an alle am Thema interessierten Personen. Die zweistündige Veranstaltung beginnt um 09:00 Uhr, die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung unter Ulm.BIZ@arbeitsagentur.de ist erforderlich.

Durchgeführt wird die Vortragsreihe BiZ&Donna von den Arbeitsagenturen Ulm und Neu-Ulm, in Kooperation mit den Jobcentern Alb-Donau, Neu-Ulm und Ulm. Das BiZ&Donna - Jahresprogramm 2022 ist über eine Mail an Ulm.BCA@arbeitsagentur.de erhältlich.



Ihr Gemeindeblatt

Gutenzell-Hürbel

ist jetzt auch als
E-Paper erhältlich.

für nur
25,40 € jährlich
statt 29,40 €

Sie haben Interesse? Melden Sie sich, wir beraten Sie gerne:

Druck + Verlag
WAGNER

07154 8222-20
abo@duv-wagner.de

Impressum

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Gutenzell-Hürbel
 Kirchberger Straße 8, 88484 Gutenzell-Hürbel
 Telefon (07352) 9235-0, Fax (07352) 9235-22
 www.gutenzell-huerbel.de
 Verantwortlich für den amtlichen Teil:
 Bürgermeisterin Wieland oder ihr Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
 Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
 Redaktionsschluss: Montag, 23:45 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
 Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
 Katharina Härtel (verantwortlich)
 Private Anzeigen: www.duv-wagner.de/privatanzeige

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
 Wöchentlich am Freitag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
 Bezugsgebühr Jahresabo 29,40 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/gutenzell-huerbel

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB's der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

HEILERZIEHUNGS- PFLEGER (m/w/d)

Heggbacher Wohnverbund in Heggbach
 50 %, unbefristet

www.menschlich-ehrlich.de

Wir freuen uns auf
deine Bewerbung!

St. Elisabeth-Stiftung



menschlich ehrlich

Gemeinde Schwendi

Für unseren

Kindergarten Bußmannshausen

wünschen wir uns, zur Ergänzung unseres Teams, eine

pädagogische Fachkraft

als Zweitkraft (unbefristet 20 Std./W.)

Wenn Sie sich gerne in einer überschaubaren, zweigruppigen Einrichtung mit Ganztagesbetreuung einbringen und Teil unseres Teams werden möchten, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an:

Bürgermeisteramt Schwendi
 Haupt- und Personalamt, Biberacher Straße 1, 88477 Schwendi
 Mail: Juergen.Lang@Schwendi.de, ☎ 07353/9800-20.

Für nähere Auskünfte zur Einrichtung, und deren pädagogischer Ausrichtung, steht Ihnen die Leiterin Frau Hund, unter ☎ 07353/2377 gerne zur Verfügung.

STELLENANGEBOTE



Wir sind seit über **40 Jahren Hersteller von automatischen Schiebetüren** und betreuen unsere Kunden bundesweit.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort für den **Großraum Biberach/Laupheim** eine/n

Servicetechniker m/w/d
gerne auch Quereinsteiger
 mit dem Aufgabenbereich Service und Wartung.

Erfahrungen im elektrischen sowie mechanischen Bereich sind von Vorteil.

Haben wir Ihr Interesse geweckt dann senden Sie Ihre Unterlagen an:

DoorMaster e.K., Riedhofstr.10, 88410 Bad Wurzach
 ☎ 07564 / 94 864-0
 per E-mail: e.hoerberger@doormaster.de

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.



Interesse oder Fragen?
 Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
 Wir beraten Sie gerne!



Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
 Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de